

CALUORI FOLGT AUF FLORIN

95. Delegiertenversammlung des Bündner Fussballverbandes



01

Bei strahlendem Sonnenschein, jedoch eisig kalten Temperaturen fand am 7. Oktober 2017 die 95. Delegiertenversammlung des Bündner Fussballverbandes in Landquart statt. Neben den diversen Jahresberichten stand die Veranstaltung im Zeichen einer Neuorganisation. Im bisherigen Verbandsvorstand wurde auf mehreren Posten rotiert, so hatten die zahlreich anwesenden Vereinsvertreter gleich vier Funktionen neu zu vergeben.

WAHL VON DREI NEUEN VORSTANDSMITGLIEDERN

Der amtierende Präsident Andrea Florin gab die Leitung des Bündner Fussballverbandes weiter an Claus Caluori, welcher bis anhin das Amt des Sportchefs innehatte. Als Dank für seinen jahrelangen und enormen Aufwand wurde Florin unter tosendem Applaus zum Ehrenmitglied ernannt. Der gerührte Andrea Florin wusste die Respektkundgebung in Form des langanhaltenden Applauses der Delegierten sichtlich zu schätzen. Die vom Verbandsvorstand vorgeschlagenen Personen wurden allesamt einstimmig

gewählt. Als Nachfolger von Claus Caluori konnte mit dem ehemaligen Spitzenfussballer Michael Nushöhr ein bekanntes Gesicht gewonnen werden. Der 55-jährige Nushöhr trainiert aktuell die U-16 des Team Südostschweiz. Im Bereich der Finanzen übergab Patricia Brenn ihr Amt an Philipp Berri. Der Treuhänder aus Tiefencastel ist Trainer des Fanionteams des CB Surses. Schlussendlich gab es auch im Schiedsrichterbereich eine Änderung. Patric Collet übergab sein Amt als Schiedsrichterverantwortlicher an den ehemaligen 2. Liga Schiedsrichter Dario Elser. Die einzige Vorstandsposition ohne Änderung betraf das Amt des Vize-Präsidenten. Der bisherige Reto Gruber wurde in Abwesenheit einstimmig wiedergewählt und wird seine grosse Erfahrung auch im neuen Verbandsvorstand einbringen. Für die Position Sponsoring / Events konnte dagegen niemand vorgeschlagen werden. Andrea Florin erwähnte jedoch, dass die Suche nach einem Nachfolger von Urs Zimmermann auf Hochtouren laufe.



02

US DANIS-TAVANASA UND SERAINA FRIEDLI

Neben diversen Ehrungen im Bereich des Fairplays sowie im Schiedsrichterwesen wurde die US Danis-Tavanasa von OFV-Präsident Stephan Häuselmann zum 75-Jahr Jubiläum geehrt. Der 4. Liga Club



VORSTAND UND ECKDATEN BFV

Präsident:	Claus Caluori (neu)
Vize-Präsident:	Reto Gruber (bisher)
Sportchef:	Michael Nushöhr (neu)
Finanzen:	Philipp Berri (neu)
Schiedsrichter-Vertreter:	Dario Elser (neu)
Sponsoring / Events:	vakant
Anzahl Funktionäre:	rund 20
Anzahl Teams:	5
Anzahl Sportschüler:	41 (aus 22 verschiedenen Clubs)
Budget:	rund 500'000 Franken

- 01 Gut besuchte Delegiertenversammlung in Landquart.
- 02 OFV-Präsident Stephan Häuselmann gratuliert der US Danis-Tavanasa zum 75-Jahr Jubiläum.
- 03 Andrea Florin übergibt die Führung des Bündner Fussballverbandes an seinen Nachfolger Claus Caluori.
- 04 Dario Bogner, FC Bonaduz, erhielt für seine 20-jährige Tätigkeit als Schiedsrichter eine verdiente Ehrung.

03

aus der Surselva erhielt von Häuselmann ein ganzes Paket an Präsenten und konnte den Heimweg mit einer prallgefüllten OFV-Tasche antreten. Last but not least erhielt Seraina Friedli, die NLA-Torhüterin des FC Zürich, den Bündner Verbandssportpreis 2017. Aufgewachsen im Engadin, schnürte die 24-jährige Friedli die Fussballschuhe unter anderem für den FC Lusitanos de Samedan sowie für den FC Thusis-Cazis. Passend zur Ehrung hielt Christian Danuser, Präsident von Thusis-Cazis, eine stilvolle Laudatio für die aktuelle Nationaltorhüterin. Unter grossem Applaus erhielt sie so die Auszeichnung und dankte den anwesenden Delegierten.

So beendete Andrea Florin nach rund zwei Stunden seine letzte Delegiertenversammlung und übergab das Zepter damit symbolisch an seinen Nachfolger. Dier Festwirtschaft des FC Landquart-Herrschaft sorgte danach für den reichhaltigen Apéro und es entstanden dabei wie immer spannende Gespräche, welche sich ab und an auch ausserhalb des Hauptthemas Fussball in sehr interessante Richtungen entwickelten.

Bernhard Aggeler ■



04

27